

## Putzaktion vor Tülaus Kirchengvorplatz

14-köpfige Gruppe nimmt Schaufel und Besen in die Hand



*Freitagmorgen hat sich eine 14-köpfige Gruppe in Tülau zusammengetan, um vor dem Kirchengvorplatz aufzuräumen. Foto: horst michalzik*

Tülau – Vergangenen Freitag wurden in Tülau die Ärmel hochgekrempelt und es wurde sich mit Schaufel, Besen und Handschuhen bewaffnet: Eine 14-köpfige Gruppe der Gemeinde hat den Kirchengvorplatz und das Gelände rund um das Gemeindehaus verschönert und wieder auf Vordermann gebracht.

Ziemlich schnell hatten sich viele helfende Hände gemeldet, als die Tülaerin Anke Thaddey zum Verschönern des Kirchengvorplatzes aufrief. „Neben den üblichen Kommunikationswegen und der direkten Kommunikation unter Nachbarn, habe ich das neue Online-Nachbarschaftsnetzwerk genutzt.“ Das ist seit März dieses Jahres in Tülau aktiv. Schon bei der Einkaufshilfe, die vor allem zum Beginn der Corona-Krise durch die hiesige Junge Gesellschaft angeboten wurde, war die Plattform eine große Hilfe. Das hatte schon Tülaus Bürgermeister Martin Zenk festgestellt (das IK berichtete).

Schon länger haben der Kirchengvorplatz und die Fläche vor dem Spittahaus auf dem Zettel von Thaddey gestanden und man hatte schon über einen Termin gesprochen. „Und irgendwann wollten wir dann einfach einmal ran an die Arbeit“, erklärte die Organisatorin im IK-Gespräch.

Die große Resonanz aus der ganzen Nachbarschaft habe sie sehr gefreut. Das zeige den guten Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft in Tülau.

Es galt die Beete zu reinigen und die Fugen an den Straßen zu säubern. Mit einem Freischneider wurde das Unkraut aus dem Umfeld von Kirche und Gemeindehaus befördert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Die ehrenamtliche Gruppe kann sich vorstellen, solche Putz- und Säuberungsaktionen zukünftig in regelmäßigen Abständen anzugehen. „So zwei Mal im Jahr ist das für die Zukunft schon geplant.“

Damit wollen die Helfer in Tülau auch den Verantwortlichen der Kirche unter die Arme greifen, die in der Gemeinde bereits sehr viel leisten würden. hib